

Kännchen

EMK/4.511



Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Kännchen // el-cy: (i)mbríkin // tr-cy: ibrik

Das aus Messingblech gefertigte, innen verzinnte Kännchen wurde zum Kochen von Kaffee verwendet. Der Griff aus Eisenblech ist mit zwei Nieten am Gefäß befestigt und am abgerundeten Ende durchlocht. Am Boden ist die Zahl 3 eingeschlagen.

Das möglicherweise importierte Kännchen wurde 1990 bei einem Metallwarenhändler in Nikosia erworben.

Es weist Gebrauchs- und Korrosionsspuren auf.

H Kännchen: 7,1 cm

H max.: 13 cm

Objektklasse

Kaffeekochkanne

Hersteller/in

Unbekannt

Beitragende/r

Krpata, Margit Z

Herkunft

Zypern

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Nikosia

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Datierung

Vor 1990

Material

Messingblech

Eisenblech

Technik

verzinkt (Metall)

genietet (Metall)

eingeschlagen (Metall)

Sammlung

Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in

[Ethnographisches Museum Schloß Kittsee \(Hg.\): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 \(= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8\), S. 202.](#)

Hier im Kapitel Metallarbeiten / Diverse Metallarbeiten publiziert als "Kännchen, (i)mpríkki/cezve; EMK 4.511

Messing-(Bronze?-)blech, innen verzinnertes Kännchen zum Kochen von Kaffee, der Eisengriff ist durch zwei Niete festgemacht, am Boden "3" eingeschlagen; (Herstellungsort?); 1990/Nikosia (Metallwarenhändler); H 7,1 cm, GH 13 cm."

Objekt nimmt Bezug auf

[Weitere Informationen zu diversen Ethnografika finden Sie hier.](#)